

PRESSEINFORMATION

September 2021

Gemeinsam für Wachstum und gutes Klima: VILSA lädt Ministerin Barbara Otte-Kinast zum Pflanzen eines traditionellen Apfelbaums und wird Teil des Ernteprojektes "Gelbes Band"

Bruchhausen-Vilsen, September 2021. Am Samstag, den 09. September 2021, begrüßten Henning Rodekohr, geschäftsführender Gesellschafter von VILSA-Brunnen, und Amai Kummrow-Rodekohr, Gesellschafterin von VILSA-Brunnen, bei schönem Spätsommerwetter Ministerin Barbara Otte-Kinast in Bruchhausen-Vilsen.

Die Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Niedersachsen folgte der Einladung, um im Zeichen des Umwelt- und Naturschutzes gemeinsam einen Apfelbaum auf der von VILSA angelegten Obstbaumwiese zu pflanzen. "Der Erhalt unserer regionalen Apfelsorten ist ein wichtiger Baustein für eine bunte Vielfalt in Niedersachsen. Ich begrüße deshalb diese tolle Idee mit der Obstwiese und freue mich, dass ich mit der Pflanzaktion zum Wachstum beitragen kann", so Ministerin Barbara Otte-Kinast. "Ich hoffe, schon bald selbst den ein oder anderen Apfel von "meinem" Baum ernten zu können!" "Wir sind überglücklich, dass wir mit Frau Ministerin Otte-Kinast eine weitere prominente Patin für unsere Obstbaumwiese gewinnen konnten, und haben ihr zu Ehren eine ganz besondere Apfelsorte ausgesucht", erklärte Henning Rodekohr, "den Horneburger Pfannkuchen – einer meiner Lieblingsäpfel."

Im Anschluss wurde der neu gesetzte Apfelbaum ebenso wie die gesamte VILSA Obstbaumwiese als Teil des Ernteprojektes mit dem gleichnamigen "Gelben Band" markiert. Das Gelbe Band signalisiert anderen Obstliebhabern: Hier darf kostenlos und ohne Rücksprache für den Eigenbedarf geerntet werden. Denn immer wieder kommt es vor, dass Obstbäume und sträucher nicht abgeerntet werden und das reife Obst verrottet. Um dem entgegenzuwirken und das Thema Lebensmittelverschwendung in den Blickpunkt zu rücken, organisierte das Zentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Niedersachsen (ZEHN) das Ernteprojekt "Gelbes Band". Obstwiesenbesitzer können Bäume und Sträucher mit einem gelben Band markieren und sie damit zum Abpflücken freigeben. So bleibt das Obst nicht ungenutzt.

Zur VILSA Obstbaumwiese:

Mit der 2021 neu angelegten Obstbaumwiese nahe dem Betriebsgelände möchte VILSA-Brunnen der Umwelt und dem Klima etwas Gutes tun und gleichzeitig dazu beitragen, traditionelle Obstsorten zu bewahren.

Als familiengeführtes Unternehmen setzt sich VILSA-Brunnen bereits in vierter Generation sehr stark für den Umwelt- und Naturschutz, insbesondere in der Region, ein. "Wir haben den Anspruch der Natur mehr zurückzugeben, als wir ihr entnehmen, und möchten daher unsere Aktivitäten immer stärker ausweiten, wie beispielsweise durch das Anlegen einer Obstwiese", erklärt Henning Rodekohr.

Die Obstwiese ist öffentlich zugänglich und bietet Platz für 250 Bäume. Wenn die Früchte reif sind, sind Spaziergänger herzlich eingeladen, ein Stück Obst für den Weg abzupflücken und sich an dem puren Geschmack der Natur zu erfreuen.

Einen weiteren Meilenstein, den das Unternehmen VILSA-Brunnen erreicht hat: Mit Beginn des Jahres 2021 ist das Unternehmen VILSA-Brunnen am Standort Bruchhausen-Vilsen und das VILSA Gesamtsortiment klimaneutral.

Über VILSA:

Die Marke VILSA ist Dachmarke des privat geführten Familienunternehmens VILSA-BRUNNEN Otto Rodekohr GmbH. Sie ist im bundesweiten Mineralwasser-Markenranking eine der führenden deutschen Mineralwassermarken. Das natürliche Mineralwasser von VILSA ist nachweislich seit Jahrtausenden unberührt und wird unter strengsten Auflagen gefördert. Der verantwortungsvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen ist elementarer Bestandteil der Firmenphilosophie des Familienunternehmens. Daher unterstützt VILSA-BRUNNEN Projekte, die die Natur und deren kostbare Ressourcen schützen und die eigenen Quellen für die folgenden Generationen bewahren. Für weitere Informationen: www.vilsa.de

Pressekontakt:

Regina Jesse Brand Pier GmbH

Tel.: +49 40 808 114 278

Mail: regina.jesse@brand-pier.com